Pressespiegel

Unternehmen:	JOKARI-Krampe GmbH		
Medium:	GEBÄUDE DIGITAL		
Erscheinungsweise:	7x jährlich		
Ausgabe:	4 - 2017	Seite:	46 - 47

Bilder: Jokari-Krampe GmbH

Seit den 2000er Jahren war der neue Coaxial-Entmanteler Top Coax auch für UTP/Cat5 Leitungen einsetzbar.

Seit 2017 besitzt der Top Coax Plus eine zusätzliche Schraubfunktion.

Die Entwicklung der Abisolierer im Coax-Bereich

Eines der Jokari Abisolier-Erfolgsmodelle ist der Coaxial-Entmanteler No. 1. Die Nummerierung bezeichnet den Startschuss der Entmanteler-Technologie im Coaxial-Bereich im Hause Jokari.

Coaxial-Kabel sind aus der Elektrotechnik längst nicht mehr wegzudenken und seit vielen Jahren im Einsatz, um beispielsweise den Radio- oder Fernsehempfang zu gewährleisten, Audio- und Videogeräte zu verbinden oder auch Hochleistungsimpulse in der Radartechnik zu erzeugen. Und genauso lange dreht sich viel um die sichere und schnelle Bearbeitung von Coaxial-Kabeln, um diese für den Anschluss vorzubereiten. „Zu Beginn der 80er Jahre wurden in der Antennentechnik die Coaxial-Kabel mit Cutter-Messern oder ähnlichen Taschenmessern bearbeitet. Nicht selten wurde dabei die Schirmung verletzt, sodass die Funksignale nicht richtig auf den Bildschirm übertragen werden konnten. Was jedoch wesentlich häufiger vorkam war, dass das Kabel in der Dose immer kürzer wurde. Wenn der erste Abisolierversuch die inneren Abschirmungen verletzt hat, wurde gekürzt und neu bearbeitet – mit der Folge, dass man regelmäßig mit großem Aufwand neue Coax-Leitungen im Haus verlegen musste".

Der 'kleine Jokari' - Abisolier-Erfolgsmodell

Das Unternehmen ist seit rund 50 Jahren führend in der Abisolier- und Entmantelungstechnik tätig und hat auch früh auf Produkte für die Bearbeitung von Coaxial-Kabeln gesetzt, um die typischen Ärgernisse bei der Abisolierung zu vermeiden. Jokari wollte einfache und schnelle Hilfe anbieten. Es entstand der patentierte Coaxial-Entmanteler No.1, mit dem sich diese Leitungen in allen Arbeitssituationen so bearbeiten lassen, dass die inneren Abschirmungen und Leiter nicht beschädigt werden. Und das mit einer hohen Geschwindigkeit. Jokari hat von Beginn an bei Entwicklungen auf Alltagstauglichkeit gesetzt und diesen 'kleinen Jokari' mit Blick auf die Anforderungen entwickelt. Die Namensgebung wird übrigens im Fachjargon immer noch verwendet. Abgelöst wurde das Modell im Jahr 2006 durch den noch handlicheren Secura Coaxi No.1, der eine bessere Kennzeichnung der Funktionen erhielt. Dass Jokari schon immer mit der Zeit gegangen ist, zeigt sich auch an der Weiterentwicklung des No.1. Als zu Beginn der 2000er Jahre die UTP/Cat-Leitungen auch öfters in der Gebäudeinstallation verwendet wurden, war die Herausforderung, die dünne Außenisolierung präzise abzuisolieren, ohne die inneren Pair-Leitungen zu beschädigen. Der Entmanteler Coaxi No.1 kam hier an seine Grenzen, da nur eine bestimmte Länge abisoliert werden konnte, da mit dem zweiten Klingenpaar der innere Aufbau der Cat-Leitung beschädigt wurde. So entstand 2005 der Top

JOKARI-Krampe GmbH
An der Vogelrute 34
59387 Ascheberg-Herbern
Deutschland

Telefon: +49 2599 / 1289
Telefax: +49 2599 / 7151
Internet: http://www.jokari.de
E-Mail: pr@jokari.de

Ansprechpartner:
Frank J. Goebbels
Dr. Patrick Peters

Pressespiegel

Unternehmen:	JOKARI-Krampe GmbH		
Medium:	GEBÄUDE DIGITAL		
Erscheinungsweise:	7x jährlich		
Ausgabe:	4 - 2017	Seite:	46 - 47

Mitte 80er Jahre entstand der patentierte Coaxial Entmanteler No. 1 von Jokari (siehe oben). 2006 kam der Secura Coaxi No. 1 auf den Markt und läutete den Modellwechsel des 'Kleinen Jokari' ein (siehe unten).

Coax, der beide Klingenpaare an einer Seite hat. Damit war der Weg frei, die ersten Cat-Leitungen mit einem geeigneten Werkzeug sicher und präzise abzuisolieren.

Zusätzliche Schraubfunktion

Und um sich den weiteren Veränderungen am Markt anzupassen, hat Jokari nun den Top Coax zum Top Coax Plus erweitert. Die zusätzliche Schraubfunktion komplettiert diesen Coaxial-Entmanteler. Anwender hatten die Aufgabenstellung an Jokari herangetragen, mit einem Werkzeug das Kabel abzuisolieren und auch noch die Schraubfunktion anzubringen, um F-Stecker an den Sat-Dosen zu verschrauben. Hierzu wird oftmals eine Zange oder ein Metall-Maulschlüssel verwendet, womit die Gefahr besteht, den Überwurfring zu deformieren, oder vielleicht sogar die Abdeckung der Antennendose zu zerkratzen. Im Wohnbereich sind diese Kratzer sehr ärgerlich und das Lösen der Schraubmuttern per Fingergreif oftmals sehr schwierig, wenn nicht sogar unmöglich. Dieses Problem haben wir gelöst, um die Möglichkeiten der Praktiker maßgeblich zu erweitern. Der Top Coax Plus stellt einmal mehr die anwenderorientierte Ausrichtung der Produktentwicklungen von Jokari in den Vordergrund, gemäß dem Motto: aus der Praxis – für die Praxis. Die Zusatzfunktion des Steckschlüssels ist übrigens auch einzeln als Zubehörteil SW-11 erhältlich, um ältere Top Coax-Modelle mit dieser Funktion nachträglich zu erweitern.

JOKARI-Krampe GmbH
An der Vogelrute 34
59387 Ascheberg-Herbern
Deutschland

Telefon: +49 2599 / 1289
Telefax: +49 2599 / 7151
Internet: http://www.jokari.de
E-Mail: pr@jokari.de

Ansprechpartner:
Frank J. Goebbels
Dr. Patrick Peters